

animieren, z. B. indem sie Fragen zur Bildpartitur stellt: *Welche Abschnitte im Lied klingen gleich/ haben die gleichen Bilder/den gleichen Text?*

- Durch die sich wiederholenden Bilder erkennen die Kinder leichter den Aufbau eines Liedes (Refrain, Strophen). Diese anschauliche Struktur erleichtert vielen Kindern zusätzlich das Erlernen des Liedtextes.
- Das japanische Erzähltheater **Kamishibai** bietet sich als kreative Einsatzmöglichkeit an. Dabei kann sich die Lehrkraft sprachlich an den Liedtexten orientieren oder die Kinder mit eigenen Worten zu den gezeigten Bildern (DIN A3, evtl. laminiert) fabulieren lassen. Sobald ein Bild präsentiert wurde und die Kinder keine Fragen oder Anmerkungen mehr haben, steckt man es hinter die anderen, und das nächste Bild erscheint. Um die Gesprächsphase zeitlich einzugrenzen, kann die Lehrkraft nur prägnante Bilder oder Strophen auswählen.
- Die großen Bildkarten können ebenso gut als sichtbare **Merkhilfe und Gedächtnisstütze bei Proben/Auftritten** für alle Sänger*innen dienen. Die so gewonnene emotionale und sprachliche Sicherheit kann besonders die Aufregung bei introvertierten Kindern vor und während eines Auftritts reduzieren.
- Bei einem **Kanon** bietet es sich zur Visualisierung der versetzten Einsätze an, die passende Bildkarte als Beginn für jede Stimme/Gesangsgruppe auf farbiges Papier zu kopieren: Die 1. Stimme beginnt z. B. bei der grünen Bildkarte, die 2. bei der gelben usw.
- Das vergrößerte Bildmaterial lässt sich zusätzlich bei der spielerischen Liedtextvermittlung einsetzen (siehe Spielideen), um das Erfinden und Anwenden einprägsamer Bewegungen zu erleichtern.

Dreistufig differenzierte Bild-Text-Arbeitsblätter

1. Stufe – Bildkarten mit Text (weißes Symbol rechts oben):

Die Kinder malen die „Bildkarten mit Text“ den Inhalten des Liedtextes entsprechend aus und ergänzen sie ggf. künstlerisch. Durch die klaren Linien der Bilder ohne Details haben die Kinder großen Freiraum für die eigene, erweiternde Gestaltung.

2. Stufe – Bildkarten zum Ausschneiden & Textkarten ohne Bild (graues Symbol rechts oben):

Die Kinder gestalten die „Bildkarten zum Ausschneiden“ anhand der Liedtexte, ordnen sie den Liedzeilen auf den „Textkarten ohne Bild“ zu und kleben sie auf.

3. Stufe – Textkarten ohne Bild (graues Symbol rechts oben):

Die Kinder gestalten eigene Bilder zu den Liedversen auf dem Arbeitsblatt „Textkarten ohne Bild“. Dabei können sie die großen Bildkarten als Ideenvorlage nutzen.

Strophenpfeile

Die illustrierten Strophenpfeile sind als Merkhilfe während des Singens konzipiert. Die Kinder können sie den Inhalten des Liedtextes entsprechend farblich gestalten, um sie anschließend an den Klebe- und Klammerflächen mit Klebstoff oder Heft- bzw. Musterklammern miteinander zu verbinden. Es entsteht ein Fächer. Zusammengerollt und bei Bedarf mit einem Haushaltsgummi versehen, können die Kinder die Strophenpfeil-Rolle ganz einfach in die Hosentasche stecken und beim Singen verwenden. Als witzige Übungsvariante können die Strophen auch in umgekehrter Reihenfolge gesungen werden.

Spielideen mit den Bildpartituren

• **Klassische Pantomime ohne Geräusche (szenisches Spiel mit Musik entwickeln):** Die Lehrkraft zeigt das 1. Bild einer Strophe (je nach Gruppengröße) einem Kind, einem Paar oder einer Gruppe. Die Kinder überlegen dazu spontan eine stumme szenische Darstellung und zeigen sie der Großgruppe. Wenn diese die Pantomime innerhalb einer Zeitvorgabe errät, hängt man das Bild an die Tafel/Wand und alle stellen es noch einmal gemeinsam dar. Das 2. Bild der Strophe folgt usw. So können die Kinder eine ganze Strophe oder auch nur die motivstärksten Strophenteile mit selbstentwickelten Gesten, Mienenspielen, Tänzen und Bewegungen ggf. in verteilten Rollen begleiten. Zwischendurch singt man das Lied oder den Liedabschnitt immer wieder.

A, B, C, das Häschen sitzt im Klee

Text: Carl Gottlieb Hering; Strophen 7 und 8: Bettina Heinle; Melodie: mündlich überliefert

Liedtext

1. A, B, C,

das Häschen sitzt im Klee.
Der Löwenzahn, der schmeckt so gut.
Oh lieber Has, sei auf der Hut!
A, B, C,
das Häschen sitzt im Klee.

2. D, E, F, G,

die Ohren in die Höh.
Wer schleicht auf leisen Pfoten her?
Der Fuchs! Der Has' erschrickt so sehr.
D, E, F, G,
die Ohren in die Höh.

3. H, I, J, K,

nun ratet, was geschah!
Es schlägt die Haken ganz geschwind,
das kann ein flinkes Hasenkind.
H, I, J, K,
nun ratet, was geschah!

4. L, M, N, O,

die Mutter Has ist froh.
Sie hat von ferne es geseh'n,
dem Hoppelhas ist nichts gescheh'n.
L, M, N, O,
die Mutter Has ist froh.

5. P und Q,

komm liebes Häschen, du.
Nun werden Eier angemalt,
wie schön bald jede Farbe strahlt.
P und Q,
komm liebes Häschen, du.

6. R, S, T,

die Pfoten in die Höh.
Mit Pfoten malt es sich ganz toll
und bald sind alle Körbe voll.
R, S, T,
die Pfoten in die Höh.

7. U, V, W,

die Eier in den Klee.
Da sind sie dann ganz gut versteckt,
bis Mama früh die Kinder weckt.
U, V, W,
die Eier in den Klee.

8. X, Y, Z,

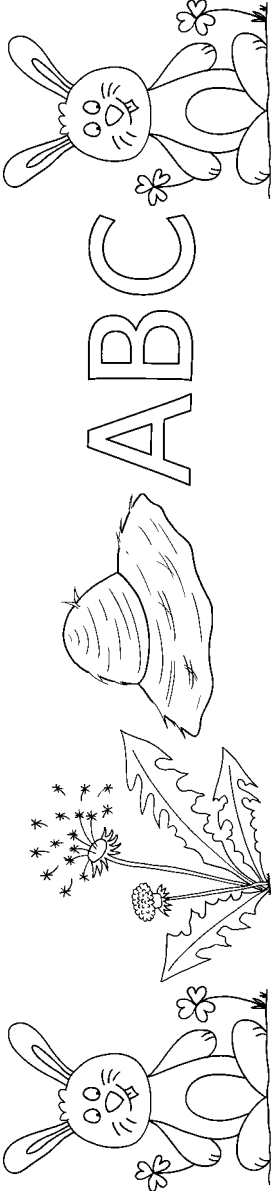
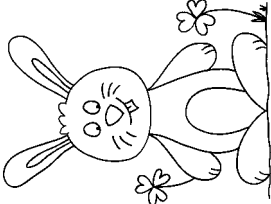
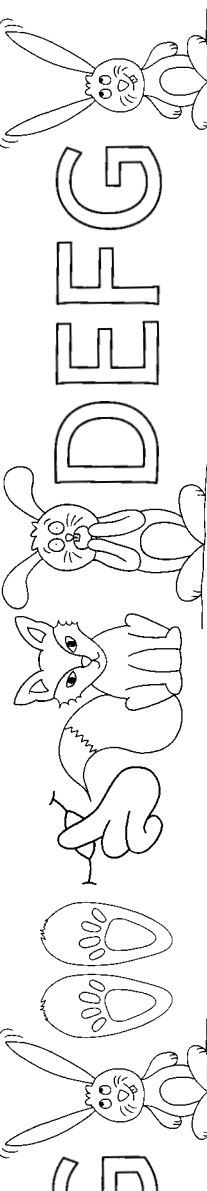
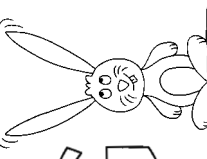
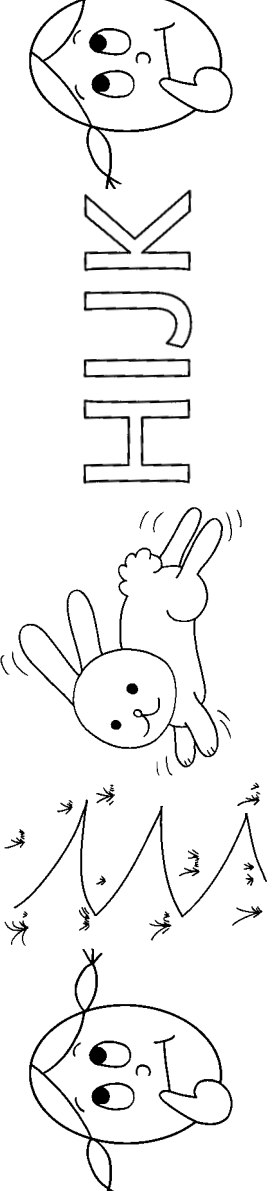

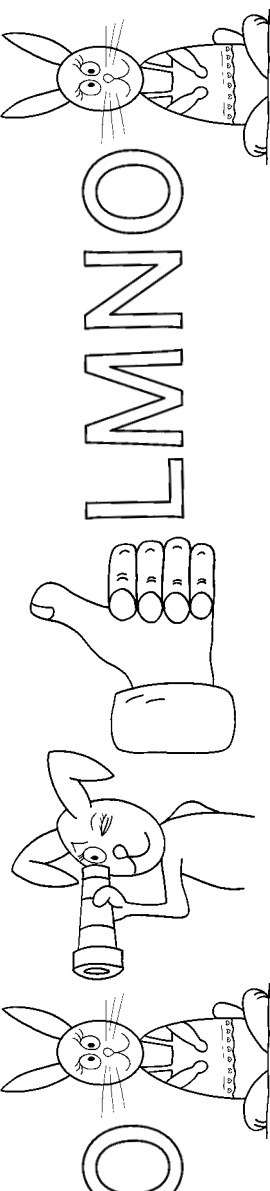
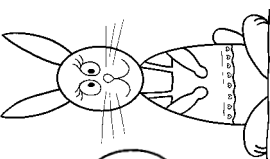
nun ist das Fest komplett.
Die Kinder freuen sich schon sehr.
Die Körbe sind nun nicht mehr leer.
X, Y, Z,
nun ist das Fest komplett.

Melodiebeispiel

Melodie von „Hopp, hopp, hopp, Pferdchen lauf Galopp“.



A, B, C, das Häschen sitzt im Klee – Strophenpfeile 1–4

<p>●</p> <p>A, B, C, das Häschen sitzt im Klee</p> <hr/> <p>1. Strophe</p> <p>ABC</p>  <p>ABC</p> 	<p>●</p> <p>KLEBE-/ KLAMMER- FLÄCHE</p> <hr/> <p>2. Strophe</p> <p>DEFG</p>  <p>DEFG</p> 	<p>●</p> <p>KLEBE-/ KLAMMER- FLÄCHE</p> <hr/> <p>3. Strophe</p> <p>HIJK</p>  <p>HIJK</p> 	<p>●</p> <p>KLEBE-/ KLAMMER- FLÄCHE</p> <hr/> <p>4. Strophe</p> <p>LMNO</p>  <p>LMNO</p> 
--	---	---	---

Name: _____

Datum: _____

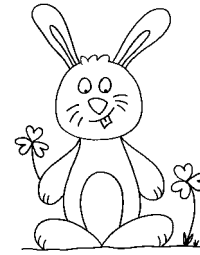


A, B, C, das Häschen sitzt im Klee – Bildkarten mit Text (1)

1. Strophe

A B C

A, B, C,



das Häschen sitzt im Klee.



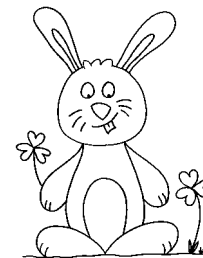
Der Löwenzahn, der schmeckt so gut.



Oh lieber Has, sei auf der Hut!

A B C

A, B, C,

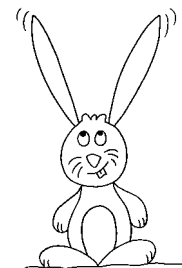


das Häschen sitzt im Klee.

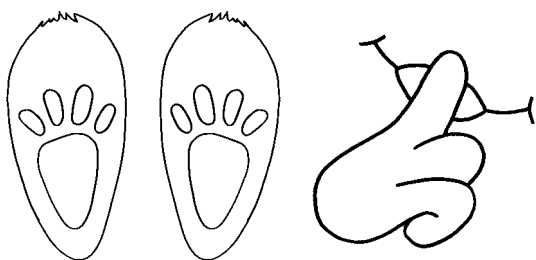
2. Strophe

D E F G

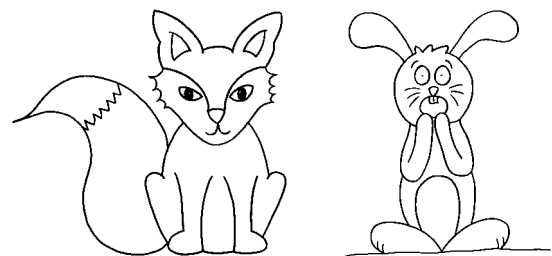
D, E, F, G,



die Ohren in die Höh.



Wer schleicht auf leisen Pfoten her?



Der Fuchs! Der Has erschrickt so sehr.

Name:

Datum:



A, B, C, das Häschen sitzt im Klee – Textkarten ohne Bild (1)

1. Strophe

A, B, C,

das Häschen sitzt im Klee.

Der Löwenzahn, der schmeckt so gut.

Oh lieber Has, sei auf der Hut!

A, B, C,

das Häschen sitzt im Klee.

2. Strophe

D, E, F, G,

die Ohren in die Höh.

Wer schleicht auf leisen Pfoten her?

Der Fuchs! Der Has erschrickt so sehr.

D, E, F, G,

die Ohren in die Höh.

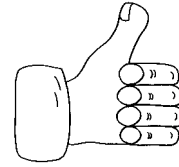
A, B, C, das Häschen sitzt im Klee – Bildkarten zum Ausschneiden (2)



LMNO



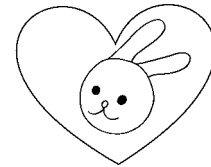
4. Strophe



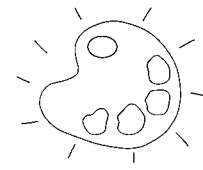
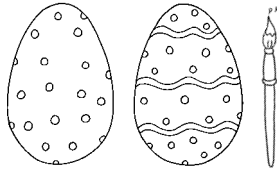
LMNO



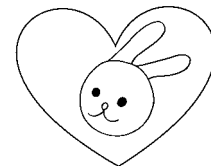
P+Q



5. Strophe



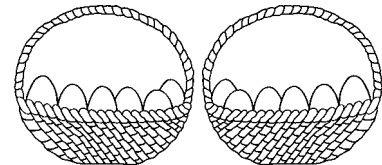
P+Q



RST



6. Strophe



RST



Ich geh mit meiner Laterne – Strophenfeile 1–4

<p>Ich geh mit meiner Laterne</p> <p>●</p> <p>1. Strophe</p>	<p>KLEBE-/ KLAMMER- FLÄCHE</p> <p>●</p> <p>2. Strophe</p>	<p>KLEBE-/ KLAMMER- FLÄCHE</p> <p>●</p> <p>3. Strophe</p>	<p>KLEBE-/ KLAMMER- FLÄCHE</p> <p>●</p> <p>4. Strophe</p>
---	---	---	---



Name: _____

Datum: _____

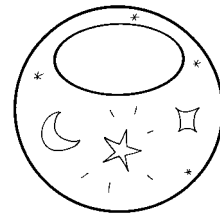


Ich geh mit meiner Laterne – Bildkarten mit Text (1)

1. Strophe



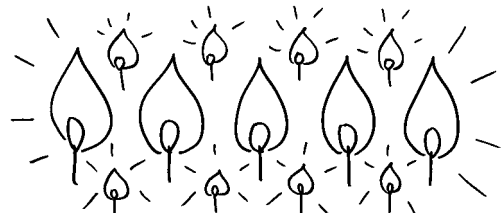
Ich geh mit meiner Laterne



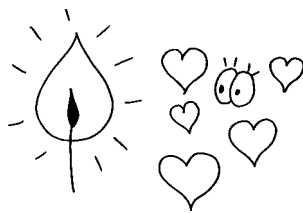
und meine Laterne mit mir.



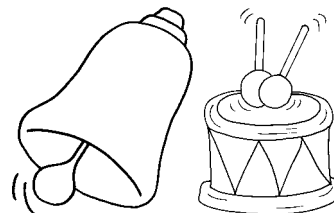
Da oben leuchten die Sterne



und unten, da leuchten wir.



I: Mein Licht ist schön. Könnt ihr es seh'n?

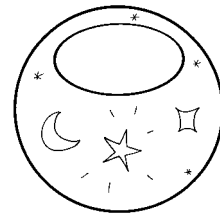


Rabimmel, rabammel, rabum. :!

2. Strophe



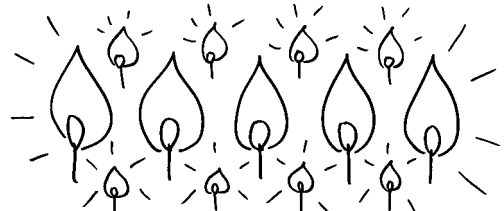
Ich geh mit meiner Laterne



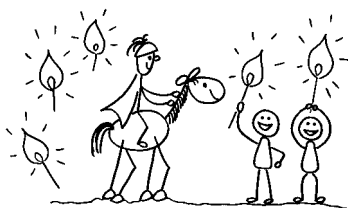
und meine Laterne mit mir.



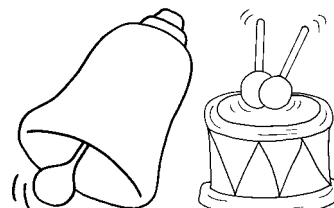
Da oben leuchten die Sterne



und unten, da leuchten wir.



I: Ein Lichtermeer zu Martins Ehr,



rabimmel, rabammel, rabum. :!